

Wann kannst du die Prüfung ablegen?

Im Schuljahr 2024/2025 ist der zentrale Prüfungstermin der **18.03.2025**

Welche Prüfungen kannst du absolvieren?

- **Wirtschaft und Verwaltung, z. B. Handel, Bankkaufleute, Industriekaufleute, Groß- und Außenhändler**
- **Chemieberufe**
- **Technik/Metaltechnik/Kfz**
- **Gastgewerbliche Berufe**
- **Soziale Berufe**
- **Gesundheitsfach- und Pflegeberufe**
- **Fachkräfte für Lagerlogistik**

Was kostet dich die Teilnahme an der außerschulischen Prüfung?

A2	B1	B2	C1
----	----	----	----

44€ 47€ 55€ 55€

Wie erfolgt die Anmeldung?

Melde dich bei deiner Fremdsprachenlehrerin/deinem Fremdsprachenlehrer bis spätestens Mitte Februar 2023 an. Sie bzw. er informiert dich über die Überweisung der Gebühren.

Beweise deine

berufliche Sprachkompetenz durch **das Fremdsprachenzertifikat** in der beruflichen Bildung!

Das **KMK-Fremdsprachenzertifikat** ...

- ist eine freiwillige Zusatzqualifikation.
- ist für den europäischen „Sprachenpass“ verwendbar.
- wird ständig bundesweit auf einheitliche Qualität und vergleichbare Standards überprüft.
- legt den Schwerpunkt auf Kommunikation in deinem Beruf.
- steigert deine Chancen auf dem deutschen und dem internationalen Arbeitsmarkt, weil es deinen Leistungswillen zeigt.

Hast du **weitere Fragen**?

Ministerium für Bildung des Landes Sachsen-Anhalt



Turmschanzenstraße 32
39114 Magdeburg

#moderndenken

Telefon (0391) 567-3747
E-Mail mb-referat22@sachsen-anhalt.de

Ansprechpartner/-in bei der KMK
E-Mail j.koepsel@bsz-dessau-rosslau.de

Foto: www.shutterstock.com



DAS KMK- FREMDSPRACHEN- ZERTIFIKAT

Prüfungstermin: 18.03.2025



SACHSEN-ANHALT



KULTUSMINISTER KONFERENZ



Auf **welchen Niveaus** kannst du die Prüfung ablegen?

Das **KMK-Fremdsprachenzertifikat** wird in Sachsen-Anhalt auf vier Niveaus angeboten. Der Schwierigkeitsgrad richtet sich nach den Anforderungsbeschreibungen des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER):

- **A 2 (Waystage)**
- **B 1 (Threshold)**
- **B 2 (Vantage)**
- **C 1 (Proficiency)**

Frage deine Fremdsprachenlehrerin oder deinen Fremdsprachenlehrer, welches Niveau du wählen solltest. Erkundige dich auch nach Prüfungsbeispielen der vergangenen Jahre.

Wie aussagekräftig ist dein Zertifikat?

Das **KMK-Fremdsprachenzertifikat** gibt differenzierte Auskunft über deine Stärken in den relevanten Sprachkompetenzen. Alle deine Ergebnisse werden einzeln aufgeführt, wie z.B. „27 von 30 erreichbaren Punkten im Bereich Interaktion“.

Deine zukünftigen Arbeitgeber brauchen Fachkräfte, die berufsbezogen auch in der Fremdsprache kommunizieren können, damit ihnen Aufgaben im internationalen Kontext – z.B. Telefonate, Schriftverkehr – übertragen werden können. Frage deinen Ausbildungsbetrieb, ob man dort auch Wert darauflegt und deshalb deine Ambitionen unterstützen möchte. Denn auch dein Ausbildungsbetrieb kann selbstverständlich die Gebühr für dich übernehmen. Viele Betriebe in Sachsen-Anhalt machen das bereits seit Jahren.

A 2 (Waystage)

Ich verstehe die Hauptpunkte einfacher berufstypischer Texte und kann mich in geläufigen Situationen verständigen. Ich kann einfache Sachverhalte zwischen Mutter- und Fremdsprache vermitteln. Ich bewältige einfache routinemäßige Gesprächssituationen.

B 1 (Threshold)

Ich verstehe die Hauptpunkte berufstypischer Texte und kann mich in den meisten beruflichen Situationen weitgehend korrekt äußern. Ich kann inhaltlich genau Sachverhalte zwischen Mutter- und Fremdsprache vermitteln. Ich bewältige geläufige Gesprächssituationen sicher.

B 2 (Vantage)

Ich verstehe die Hauptinhalte komplexerer berufstypischer Texte und kann mich in beruflichen Situationen klar und detailliert äußern. Ich kann stilistisch und inhaltlich genau komplexere Sachverhalte zwischen Mutter- und Fremdsprache vermitteln. Ich bewältige auch komplexere Gesprächssituationen sicher.

C 1 (Proficiency)

Ich verstehe komplexe berufstypische Texte (gehört oder gelesen) global, selektiv und detailliert, auch wenn diese von der Standardsprache abweichen. Ich kann berufsrelevante Gesprächssituationen unter flexiblem und effektivem Einsatz eines breiten Repertoires sprachlicher Mittel zu einem breiten Themenspektrum in der Fremdsprache konstruktiv gestalten, mich spontan und fließend ausdrücken. Ich kann inhaltlich, stilistisch genau sowie adressatengerecht Inhalte komplexer berufrelevanter Texte aus einem breiten Spektrum an Themen zwischen Mutter- und Fremdsprache vermitteln. Sachverhalte stelle ich differenziert dar und argumentiere schlüssig.

Was beinhaltet die Prüfung?

1. schriftlicher Teil:

Hörverstehen

= Informationen aus einem Hörtext ermitteln

Leseverstehen

= Informationen aus einem Lesetext ermitteln

Produktion

= Schriftstücke in angemessener Form erstellen

Mediation

= Inhalte und Informationen sinngemäß zwischen Fremd- und Muttersprache vermitteln

2. mündlicher Teil:

Interaktion

= Gespräche mit einem Partner in der Fremdsprache führen und dabei eine vorgegebene Situation bewältigen

Das Zertifikat wird ausgestellt, wenn wenigstens 50% der Punkte in beiden Prüfungsteilen erreicht worden sind.

Wie lange dauert die Prüfung?

schriftlicher Teil

A2 75 Minuten
B1 90 Minuten
B2 120 Minuten
C1 150 Minuten

mündlicher Teil (Gruppenprüfung)

15 Minuten
20 Minuten
25 Minuten
30 Minuten